

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 1. Auflage 1990 .....	7
Vorwort zur 2. Auflage 1996 .....	8
Vorwort zur 3. Auflage 2008 .....	9
Vorwort zur 4. Auflage 2022 .....	10
Einführung .....	11

## Kapitel I

### Zur psychischen und sozialen Situation von Menschen mit Hörschädigung

<b>1 Zum Personenkreis .....</b>	<b>19</b>
1.1 Individualität – Heterogenität – Diversität .....	19
1.2 Begriffsbestimmung .....	20
1.3 Zum Begriff der Mehrfachbehinderung .....	23
1.4 Häufigkeit .....	25
<b>2 Soziale Eingliederung von Menschen mit Hörschädigung .....</b>	<b>33</b>
2.1 Lebensspanne – eine Zeit der Entwicklung .....	33
2.2 Frühförderbereich .....	35
2.2.1 <i>Kindliche Entwicklung im Kontext von Hörschädigung</i> .....	35
2.2.1.1 <i>Der Zeitfaktor – je früher, desto besser</i> .....	35
2.2.1.2 <i>Psychische Grundleistungen</i> .....	36
2.2.1.3 <i>Sprachliche, sozial-kognitive und sozial-emotionale Entwicklung</i> .....	39
2.2.2 <i>Früherkennung und Früherfassung</i> .....	47
2.2.3 <i>Pädakustik – Hörsystemversorgung</i> .....	55
2.2.4 <i>Frühförderung</i> .....	84
2.2.4.1 <i>Organisationsformen</i> .....	84
2.2.4.2 <i>Angebote und Inhalte der Frühförderung</i> .....	86
2.2.5 <i>Situation der Eltern und Geschwister</i> .....	88
2.3 Pädagogisch-audiologische Beratungsstelle .....	94
2.4 Schulischer Bereich .....	97
2.5 Berufliche Bildung und Arbeit .....	114
2.6 Die Rechte hörgeschädigter Menschen als Behinderte und die gesetzlichen Grundlagen .....	117
2.6.1 <i>Teilhabe von Menschen mit Behinderung, Gesetze und Begriffsklärungen</i> .....	117
2.6.2 <i>Vergünstigungen und Hilfen</i> .....	123
2.7 Das Rehabilitationszentrum für Hörgeschädigte in Rendsburg und weitere Rehabilitationsangebote .....	123

2.8	Verbände und Selbsthilfevereine .....	127
<b>3</b>	<b>Bedeutung des Gehörsinnes für den Menschen .....</b>	<b>129</b>
3.1	Funktionen des Hörens und primäre Auswirkungen bei Beeinträchtigung des Hörvermögens .....	130
3.1.1	<i>Informationsfunktion</i> .....	131
3.1.2	<i>Warnungs- und Alarmierungsfunktion</i> .....	132
3.1.3	<i>Aktivierungsfunktion</i> .....	133
3.1.4	<i>Orientierungsfunktion</i> .....	133
3.1.5	<i>Kommunikationsfunktion</i> .....	134
3.1.6	<i>Soziale Funktion</i> .....	137
3.1.7	<i>Emotionale Wahrnehmungsfunktion</i> .....	138
3.2	Sekundäre Auswirkungen bei Beeinträchtigung des Hörvermögens	138
3.2.1	<i>Die plötzlich eintretende Schwerhörigkeit oder Taubheit</i> .....	138
3.2.2	<i>Zum Problem der Unsichtbarkeit von Hörbehinderungen</i> .....	139
3.2.3	<i>Zum Selbst- und Fremdbild spätaubter Menschen</i> .....	140
3.2.4	<i>Psychosomatische Belastungen</i> .....	141
3.2.5	<i>Konfliktbelastungen</i> .....	142
3.2.6	<i>Bewältigungsstrategien</i> .....	143
<b>4</b>	<b>Zur Kommunikation zwischen hörenden und hörgeschädigten Menschen .....</b>	<b>147</b>
4.1	Kommunikationsfördernde Leistungen hörgeschädigter Menschen ....	147
4.1.1	<i>Absehen</i> .....	148
4.1.2	<i>Hörtraining</i> .....	150
4.1.3	<i>Sprach- und Sprechpflege</i> .....	152
4.1.4	<i>Hörtaktik</i> .....	152
4.2	Audiotherapie .....	153
4.3	Hilfen für Hörende in der Kommunikation mit hörgeschädigten Menschen .....	155

## Kapitel II

### Der ältere Mensch – die Hauptklientel des Hörakustikers

<b>1</b>	<b>Entwicklungen, Prognosen .....</b>	<b>159</b>
<b>2</b>	<b>Morphologische und physiologische Veränderungen im Alter .....</b>	<b>166</b>
<b>3</b>	<b>Psychologische Veränderungen im Alter .....</b>	<b>168</b>
3.1	Defizitmodell der geistigen Entwicklung .....	169
3.2	Lernfähigkeit und Gedächtnis .....	174
3.3	Psychomotorische Fähigkeiten .....	177
3.4	Persönlichkeitsveränderungen .....	178
3.5	Spezifische Problemfelder .....	180

3.5.1	<i>Berufssituation</i> .....	180
3.5.2	<i>Soziale Kontakte</i> .....	183
3.5.3	<i>Wohnsituation</i> .....	185
3.5.4	<i>Gesundheit</i> .....	188
3.6	Alter und Hörschädigung .....	195

## **Kapitel III**

### **Verkaufs- und Beratungspsychologie**

<b>1</b>	<b>Bedeutung verkaufs- und beratungspsychologischer Kenntnisse für Hörakustiker</b> .....	<b>199</b>
<b>2</b>	<b>Begriffserklärungen</b> .....	<b>202</b>
<b>3</b>	<b>Anpassung und Verkauf – soziale Interaktionen</b> .....	<b>203</b>
<b>4</b>	<b>Kommunikationsanalyse</b> .....	<b>204</b>
<b>5</b>	<b>Zum Einsatz der Kommunikationselemente</b> .....	<b>207</b>
5.1	Sprache .....	207
5.1.1	<i>Einfachheit – Kürze – Prägnanz</i> .....	208
5.1.2	<i>Gliederung – Ordnung – Zielklarheit</i> .....	214
5.1.3	<i>Ein angemessenes Maß an Redundanz</i> .....	214
5.1.4	<i>Zusätzliche Stimulanz</i> .....	216
5.2	Körpersprache .....	218
5.2.1	<i>Nicht sprechbezogene Körpersprache</i> .....	219
5.2.1.1	<i>Mimik</i> .....	221
5.2.1.2	<i>Gestik</i> .....	224
5.2.1.3	<i>Körperhaltung und Bewegungen der Beine und Füße</i> .....	227
5.2.1.4	<i>Das Äußere (Erscheinungsbild)</i> .....	229
5.2.1.5	<i>Distanzzonen</i> .....	230
5.2.2	<i>Sprechbezogene Körpersprache</i> .....	232
5.2.3	<i>Zusammenfassung Körpersprache</i> .....	234
5.3	Weitere Elemente nichtsprachlicher Kommunikation .....	234
<b>6</b>	<b>Kommunikationsebenen</b> .....	<b>237</b>
<b>7</b>	<b>Transaktionsanalyse</b> .....	<b>243</b>
<b>8</b>	<b>Aktives Zuhören</b> .....	<b>248</b>
<b>9</b>	<b>Richtiges Fragen</b> .....	<b>252</b>
<b>10</b>	<b>Motivieren</b> .....	<b>254</b>
<b>11</b>	<b>Demonstrieren und Aktivieren</b> .....	<b>258</b>
<b>12</b>	<b>Wahrnehmen</b> .....	<b>261</b>

<b>13 Der Hörakustiker und sein Kunde – die Stationen im Hörerätaefachgeſchäft aus psychologischer Sicht .....</b>	<b>264</b>
13.1 Empfang .....	264
13.2 Vorgespräch, Erhebung der Anamnese, Audiometrie, Ohrabdrucknahme, Anpassung und Geräteeinweisung.....	265
13.3 Verabschiedung .....	273
13.4 Reklamationen .....	273
13.5 Nachbetreuung .....	274
<b>Schlussbemerkungen .....</b>	<b>277</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>279</b>
<b>Hinweise auf weiterführende Literatur .....</b>	<b>311</b>
<b>Organisationen und Reha-Angebote .....</b>	<b>313</b>
<b>Autor .....</b>	<b>317</b>